# ZENTRUM FÜR SCHULPRAKTISCHE LEHRERAUSBILDUNG KREFELD SEMINAR FÜR DAS LEHRAMT AM BERUFSKOLLEG

# **Schriftlicher Unterrichtsentwurf**

Fachrichtung:	
Fach:	Spanisch
Lernfeld:	
Thema:	¿Cómo es un día normal en tu vida? Erarbeitung und Anwendung von reflexiven Verben im Situationskontext "über Tagesabläufe sprechen"
Kurze Zusammenfassung	Der fachlich-inhaltliche Schwerpunkt der Stunde liegt in der Erarbeitung und in der kommunikativen Anwendung der einzelnen Formen von reflexiven Verben im Situationskontext "über Tagesabläufe sprechen".
Bildungsgang/Stufe:	Unterstufe Wirtschaftsgymnasium
Autor:	

#### 1. Lernvoraussetzungen im Hinblick auf die Unterrichtsstunde

#### 1.1 Rahmenbedingungen

Bei der WG 32 handelt es sich um die Unterstufe des Wirtschaftsgymnasiums. Derzeit wird der Kurs von 17 Schülerinnen und Schülern (SuS) besucht, die innerhalb von drei Jahren die allgemeine Hochschulreife nach Anlage D der APO-BK anstreben. Die SuS werden in Form des Vollzeitunterrichts beschult und erhalten vier Stunden Spanischunterricht in der Woche. Es gibt in der Klasse einige SuS, die über Vorkenntnisse in der französischen Sprache verfügen. Die Angaben zu Alter, Geschlecht und Schulabschlüssen der SuS sind den folgenden beiden Tabellen zu entnehmen:

Alter	16	17	18	20	Σ
Geschlecht					
weiblich	5	5	1		11
männlich	2	2	1	1	6
Σ	7	7	2	1	17

zuletzt besuchte Schulform Schulabschluss	ВК	GY	GS	HS	RS	Σ
FOR Q	1	4	3	1	8	17
Σ	1	4	3	1	8	17

Den Spanischkurs habe ich im Rahmen des Ausbildungsunterrichts am 20. September 2013 kennengelernt. Seit dem 22. November 2013 erteile ich in diesem Kurs unter Anleitung jeweils zwei Doppelstunden Spanischunterricht pro Woche.

Das eingeführte Lehrbuch in dieser Klasse ist A\_Tope vom Cornelsen Verlag.

#### 1.2 Vorkenntnisse / Verhalten bezogen auf den Stundeninhalt

Die Klasse zeichnet sich durch ein sehr angenehmes Klassenklima aus. Die Lernbereitschaft der SuS ist als heterogen einzustufen. Mehr als die Hälfte der SuS arbeitet aktiv im Unterricht mit. Einige SuS leisten dagegen nur nach Aufforderung einen Beitrag. Der Leistungsstand der SuS ist sehr unterschiedlich. Bei der ersten Klassenarbeit wurden Noten von "sehr gut" bis "mangelhaft" erzielt. Zwei SuS waren seit Wochen nicht mehr im Spanischunterricht und haben dementsprechend viel Unterrichtsstoff versäumt. Im Unterricht heben sich fünf SuS durch ihre qualitativ gute Mitarbeit deutlich hervor. Drei leistungsschwache SuS fallen zudem durch ihr geringes Selbstbewusstsein auf. Durch regelmäßige Bestätigung finden sie sich aber Schritt für Schritt besser in das Unterrichtsgeschehen ein. Neu eingeführte Unterrichtsinhalte können von den meisten SuS in anschließenden Übungen ohne große Probleme umgesetzt und angewendet werden.

Der Unterricht findet weitestgehend auf spanisch statt. Da es sich allerdings um eine Anfängerklasse handelt und einige SuS noch sehr unsicher im Umgang mit der spanischen Sprache sind, werden komplexe Themen oder Arbeitsaufträge entweder auf deutsch erklärt oder von der Lehrperson oder leistungsstarken SuS ins Deutsche übersetzt.

Das Verhalten der SuS untereinander ist kameradschaftlich und freundlich. In Arbeitsphasen können die SuS gut in Partnerarbeit zusammenarbeiten. Die Regeln des Spiels "Vier gewinnt" sind den SuS bekannt. Die abgewandelte Version der Methode "Heißer Stuhl" haben die SuS ebenfalls bereits im Kontext "Stadtbeschreibungen" zur Anwendung der Adjektivangleichung kennengelernt. Der mit der Methode verbundene komplexe Arbeitsauftrag kann somit auf Spanisch gegeben werden.

Vorkenntnisse bezogen auf den Stundeninhalt haben die SuS insofern, als dass sie wissen, wie die Uhrzeiten im Spanischen gebildet werden. Dieses Wissen hilft den SuS dabei, die Bedeutung der neu eingeführten reflexiven Verben in der Einstiegsphase zu erschließen und Informationen zu ihren eigenen Tagesabläufen geben zu können. Darüber hinaus können die SuS sowohl regelmäßige Verben als auch unregelmäßige Verben mit Stammvokalwechsel konjugieren, sodass auf den Stammvokalwechsel beim reflexiven Verb acostarse nicht näher eingegangen werden muss.

#### 2. Ziele der Unterrichtsstunde

#### 2.1 Gesamtziel der Unterrichtsstunde

Die SuS können Informationen zu ihren persönlichen Tagesabläufen geben und Informationen zu Tagesabläufen ihrer Mitschüler erfragen und wiedergeben.

#### 2.2 Angestrebte Kompetenzerweiterungen

Die SuS....

- erschließen die Bedeutung der für die Beschreibung eines Tagesablaufs relevanten reflexiven Verben situativ, indem sie vorgegebene Sätze zu entsprechenden Fotos zuordnen.
- leiten die einzelnen Formen der reflexiven Verben eigenständig ab, indem sie Reflexivpronomen in vorgegebenen Dialogen markieren und diese auf vorhandene Lücken in den Dialogen übertragen.
- systematisieren die Formen, indem sie diese in richtiger Reihenfolge in eine Tabelle eintragen und zwei Regelsätze ergänzen.
- wenden die Formen korrekt an, indem sie Fragen zu ihren persönlichen Tagesabläufen formulieren und beantworten und sich dabei gegenseitig überprüfen.

# 3. Didaktische Entscheidungen der Unterrichtsstunde und ihre Begründungen

#### 3.1 Curriculare Anbindung

Das zentrale Thema der Lehrprobe ist die Erarbeitung und Anwendung reflexiver Verben im Wortfeld über Tagesabläufe sprechen, welches durch den Lehrplan<sup>1</sup> legitimiert ist. Laut Lehrplan sollen die SuS "[...] die notwendigen sprachlichen und interkulturellen Kenntnisse [erwerben], um sich mit hispanophonen Sprecherinnen und Sprechern in einfacher Weise über ihre persönliche Lebensgestaltung [...] mündlich und schriftlich auszutauschen."<sup>2</sup>

Das Lehrwerk A Tope behandelt das Grammatikthema "reflexive Verben" im Situationskontext "über Tagesabläufe sprechen" in Lektion drei. Die Einführung des

<sup>2</sup> Ebd., S. 9.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Vgl.: Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen: Bildungspläne zur Erprobung.

Lehrwerkes wurde durch die Fachkonferenz Spanisch beschlossen. In der Lehrprobe wird allerdings nicht explizit mit dem Lehrwerk gearbeitet, da der Lektionstext, der das Stundenthema behandelt, zusätzlich sehr viele neue Vokabeln enthält, mir aber wichtig ist, dass sich die SuS zunächst ausschließlich auf die Erarbeitung der für die Beschreibung eines Tagesablaufs relevanten reflexiven Verben konzentrieren.

#### 3.2 Fachlich-inhaltliche Schwerpunkt

Die Einordnung der Lehrprobe in die Unterrichtsreihe lässt sich wie folgt darstellen:

Datum	Thema der Unterrichtsstunde		
04.12.2013 (90 Min)	¿Qué tenemos que saber para el exámen?     Stationenlernen als Vorbereitung auf die Klausur		
11.06.2013 (90 Min)	Klausur		
13.12.2013 (90 Min)	• ¿A qué hora?  Einführung und erste Anwendung der spanischen Uhrzeiten		
18.12.2013 (45 Min) 1. Stunde	¿A qué hora?  Vertiefung der spanischen Uhrzeiten		
18.12.2013 (45 Min) 2. Stunde	¿Cómo es un día normal en tu vida?     Erarbeitung und Anwendung von reflexiven Verben im Situationskontext "über Tagesabläufe sprechen"		
20.12.2013 (90 Min)	¿Cómo es un día normal en tu vida?  Vertiefung und Erweiterung von reflexiven Verben im Situationskontext "über Tagesabläufe sprechen"  O éma es andalara Navidad en Faraña?		
	¿Cómo se celebra Navidad en España?     Erarbeitung von spanischen Weihnachtsbräuchen		
Weihnachtsferien			

Der fachlich-inhaltliche Schwerpunkt der Stunde liegt in der Erarbeitung und in der kommunikativen Anwendung der einzelnen Formen von reflexiven Verben im Situationskontext "über Tagesabläufe sprechen".

Reflexive Verben gibt es in vielen Sprachen. Sie bestehen aus einem Verb und einem Reflexivpronomen. Im Spanischen wird das Reflexivpronomen -se im Infinitiv an das Verb angehängt. In der entsprechenden konjugierten Form steht das

Reflexivpronomen – anders als im Deutschen – vor dem konjugierten Verb. Nicht alle Verben, die im Deutschen reflexiv sind, sind auch im Spanischen reflexiv und umgekehrt (z.B. "sich verabreden" – *quedar*, "bleiben" – *quedarse*). Darüber hinaus haben einige spanische Verben eine andere Bedeutung, wenn sie reflexiv gebraucht werden (z.B. *ir /irse*).

Das Thema der Lehrprobe greift die alltägliche Lebenswelt der SuS auf und ist damit besonders motivierend für sie. Es hat für die SuS daher einen hohen Gegenwarts- und Zukunftsbezug. Im Urlaub oder bei längerfristigen Aufenthalten in einem spanischsprachigen Land (wie beispielsweise bei Auslandspraktika) werden sich für die SuS immer wieder Situationen ergeben, in denen sie sich mit Spaniern austauschen. Zentrales Thema von Konversationen sind häufig alltägliche Geschehnisse, zu denen auch individuelle Tagesabläufe zählen. Um derartige Handlungssituationen meistern zu können, ist es wichtig, dass die SuS reflexive Verben zur Beschreibung bestimmter Tätigkeiten im Alltag korrekt anwenden können.

Um speziell leistungsschwächere SuS nicht zu überfordern, beschränke ich mich zunächst auf die Einführung einer geringen Anzahl reflexiver Verben, die zur Beschreibung eines Tagesablaufs wichtig sind. Eine Ausweitung erfolgt in der nächsten Unterrichtsstunde. Auch werden Verben, die in Verbindung mit einem Reflexivpronomen ihre Bedeutung verändern, erst in der Folgestunde thematisiert (z.B. *ir/irse*).

#### 3.3 Methodischer Schwerpunkt

Der methodische Schwerpunkt der Stunde bildet einerseits ein umfunktioniertes "Vier-gewinnt" Spiel zur Übung der einzelnen Formen von reflexiven Verben und andererseits eine abgewandelte Variante der Methode "Heißer Stuhl" zur Anwendung des Gelernten in einem kommunikativen Anlass.

In der Phase, in der die SuS das "Vier-gewinnt" Spiel zur Übung der Formen spielen, sitzen jeweils zwei dem Leistungsstand entsprechend homogene SuS zusammen. Die Sitzordnung habe ich im Vorfeld durch Namenschilder auf den Sitzplätzen

festgelegt. Die homogenen Schülerpaare können im Sinne der Binnendifferenzierung nun entscheiden, ob sie die Formen mit Hilfe einer leichteren, mittleren oder schwierigeren Variante des Spiels "Vier-gewinnt" üben möchten. Die SuS erkennen den Schwierigkeitsgrad anhand von grünen, gelben und roten Punkten auf der Rückseite der Spiele. Die Farbe grün steht für eine leichtere, die Farbe gelb für eine mittlere und die Farbe rot für eine schwierigere Variante des Spiels. Die SuS können sich bei jedem reflexiven Verb durch das Auflegen eines Kontrollkreises gegenseitig überprüfen. Um die Motivation der SuS zu steigern, wird die Übungsphase als Wettbewerb ausgelegt. An der Wand erscheint eine Countdown-Uhr mit Hilfe derer die verbleibende Spielzeit angezeigt wird. Gewinner/innen sind diejenigen SuS, die nach Ablauf der Zeit entweder vier Kreise in einer horizontalen, vertikalen oder diagonalen Linie durch Benennen der korrekten Form in ihrer Farbe ausmalen können oder diejenigen SuS, die insgesamt die meisten Kreise für sich in der Spielzeit gewinnen können.

Eine abgewandelte Form der Methode "Heißer Stuhl" bildet den Rahmen für die kommunikative Anwendung des Gelernten. Um vorhandene Hemmschwellen zu senken und leistungsschwächere SuS nicht einzuschüchtern, befinden sich im Innenkreis jeweils vier - und nicht wie üblicherweise von der Methode vorgesehen - ein Schüler bzw. eine Schülerin. Zudem wird die Methode insofern erweitert, als dass vier Beobachter die Antworten der SuS aus dem Innenkreis protokollieren und anschließend wiedergeben. Um sicher zu gehen, dass alle Reflexivpronomen in der Fragerunde zum Einsatz kommen, ziehen die SuS aus dem Außenkreis in einer ersten Runde obligatorisch einen Zettel, auf dem vermerkt ist, was sie die SuS aus dem Innenkreis fragen sollen. Um SuS zu unterstützen, die bei der Fragestellung Probleme haben, wurden auf jedem Zettel im Vorfeld Formulierungshilfen auf der Rückseite notiert. In einer zweiten Fragerunde ist den SuS freigestellt, ob sie einen Zettel ziehen oder ob sie sich eine Frage ausdenken.

Da sich leistungsschwächere SuS in der Vergangenheit immer mal wieder in Partnerarbeitsphasen zurückgezogen haben, erfolgt die der Übung und Anwendung unmittelbar vorangestellte Erarbeitungsphase unter Berücksichtigung der kooperativen Lernmethode "Think-Pair-Share". Die SuS sind demnach gezwungen, die Konjugation der reflexiven Verben zunächst eigenständig nachzuvollziehen. Erst im Anschluss bekommen sie vor einer gemeinsamen Sicherung die Möglichkeit, ihre

gewonnenen Erkenntnisse mit einem Partner überprüfen und systematisieren zu können.

# 4. Verlaufsplan

Unterrichts- phasen	Sachinhalte	Methodische Hinweise	Medien/ Materialien
Einstieg / Hinführung zum Stundenthema	"El día de la señora Ruthmann" Semantisierung von wichtigen reflexiven Verben zur Beschreibung eines Tagesablaufs durch Zuordnung von Sätzen zu entsprechenden Fotos	Plenum	Tafelbild (Anlage 1)
Erarbeitung	<ol> <li>Selbstständige Erarbeitung und</li> <li>Systematisierung</li> <li>der grammatikalischen Regeln zu reflexiven Verben</li> </ol>	Einzelarbeit (Think) Partnerarbeit (Pair)	Arbeitsblatt (Anlage 2) Regelblatt (Anlage 3) Zeitangaben (Anlage
Sicherung	Gemeinsame Kontrolle der Ergebnisse durch zwei leistungsstarke Schüler bzw. Schülerinnen	Plenum (Share) Schüler- Schüler- Gespräch	Arbeitsblatt (Anlage 2) Regelblatt (Anlage 3)
Übungshase	Einüben der unterschiedlichen Formen von reflexiven Verben	Partnerarbeit Spiel: "Vier- gewinnt" Schüler- Schüler- Gespräch	Leichtere, Mittlere, Schwierigere Variante des Spiels "Vier- gewinnt" (Anlage 4) Ergänzungen zum Spiel "Vier- gewinnt" (Anlage 5) Lösungen der Kontrollkreise (Anlage 6)
Anwendungs- phase	Fragerunde über Informationen zu individuellen Tagesabläufen der SuS	Plenum Heißer Stuhl Schüler- Schüler- Gespräch	Powerpoint-Folien (Anlage 7) Anweisungen auf Deutsch (Anlage 8) Tabelle (Beobachter) (Anlage 9)

#### 5. Literaturangaben

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen: Bildungspläne zur Erprobung für die Bildungsgänge, die zu einem Berufsabschluss nach Landesrecht und zur allgemeinen Hochschulreife oder zu beruflichen Kenntnissen und zur allgemeinen Hochschulreife führen. Teil III: Fachlehrplan Spanisch (2. Fremdsprache). Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung, Düsseldorf 2011.

Veröffentlicht unter:

http://www.berufsbildung.schulministerium.nrw.de/cms/upload/\_lehrplae-ne/d/gk 4tes fach/teil3 spanisch wuv gk.pdf [aufgerufen am 07.12.2013]

#### Materialien:

#### Bilder zum Tagesablauf:

Bürsgens, Gloria; Drüeke, Martin; Dolores Vidal, María; Zerck, Katja: A\_tope.com, Spanischlehrwerk für Spätbeginner, Berlin 2010.

http://hodaelkhodary.wordpress.com/category/tagesablauf/ [aufgerufen am 07.12.2013]

http://dasevschreibt.blog.de/2009/01/16/technischer-innovationsbedarf-5388638/ [aufgerufen am 07.12.2013]

http://www.gerne-zähneputzen.de/zahnpasta-mit-fluorid/ [aufgerufen am 07.12.2013]

http://www.wohn-blogger.de/2010/09/02/wie-stehst-du-fruh-auf/ [aufgerufen am 07.12.2013]

http://www.illustration.de/il/picture?id=113&pic=3318 [aufgerufen am 07.12.2013]

#### Bilder für den Arbeitsauftrag (Powerpoint):

http://www.picstopin.com/83/smilie-smiley-gratis-smilies/http:%7C%7Cwww\*smilie\*dk%7Csove%7Cc047\*gif/[aufgerufen am 07.12.2013]

http://pixabay.com/de/schwarz-icon-stift-bleistift-24173/ [aufgerufen am 07.12.2013]

#### 6. Anlagen

Anlage 1: Tafelbild (Einstiegssituation)

Anlage 2: Arbeitsblatt für die Erarbeitung

Anlage 3: Zeitangaben für die Erarbeitung

Anlage 4: Regelblatt

Anlage 5: Spiel "Vier-Gewinnt" (leichtere, mittlere & schwierigere Varianten)

Anlage 6: Ergänzungen zum Spiel "Vier-gewinnt"

Anlage 7: Lösungen der Kontrollkreise

Anlage 8: Arbeitsauftrag (Powerpoint-Folien)

Anlage 9: Karten für die Fragerunde

Anlage 10: Tabelle (Beobachter)

**Anlage 1: Tafelbild (Einstiegssituation)** 



#### Anlage 2: Arbeitsblatt für die Erarbeitung

<u>Tarea 1</u>: **Escribe** los siguientes **infinitivos** en las líneas: lavarse los dientes, acostarse (o-ue), ducharse, levantarse

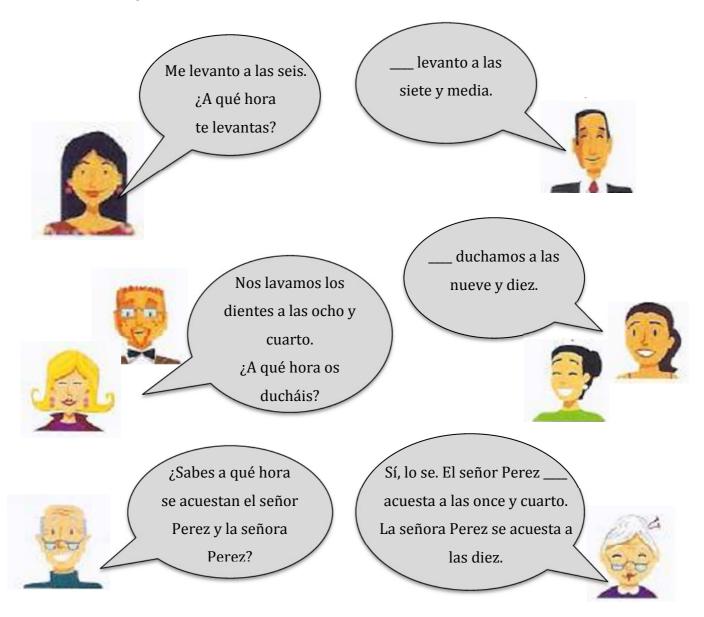




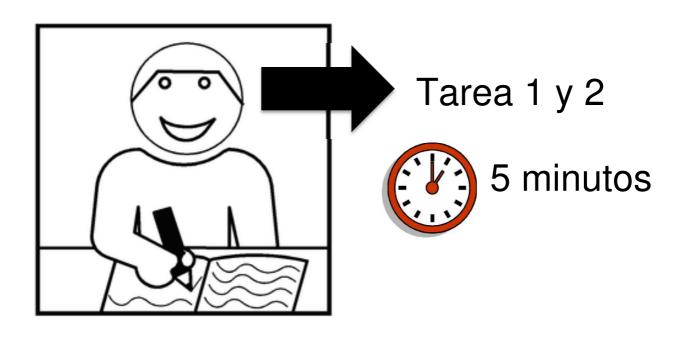


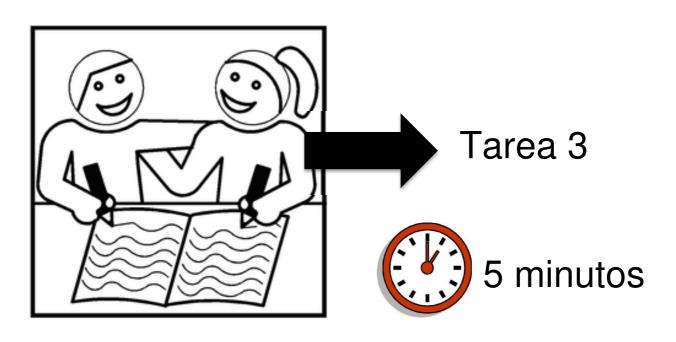


<u>Tarea 2</u>: **Marca** todos los pronombres reflexivos (**me,...**) y después **completa** los diálogos.



Anlage 3: Zeitangaben für die Erarbeitung





# Anlage 4: Regelblatt

tema: los verbos reflexivos	Pág 1	ina profe: Sra. Ruthmann colegio: BK Volksgartenstraße
asignatura: español	Fecha:	clase:

# <u>Tarea 3</u>: **Controlad juntos** las tareas 1 y 2.

Después **completad juntos la tabla** (pronombres reflexivos + terminaciones = Endungen) **y las frases**.



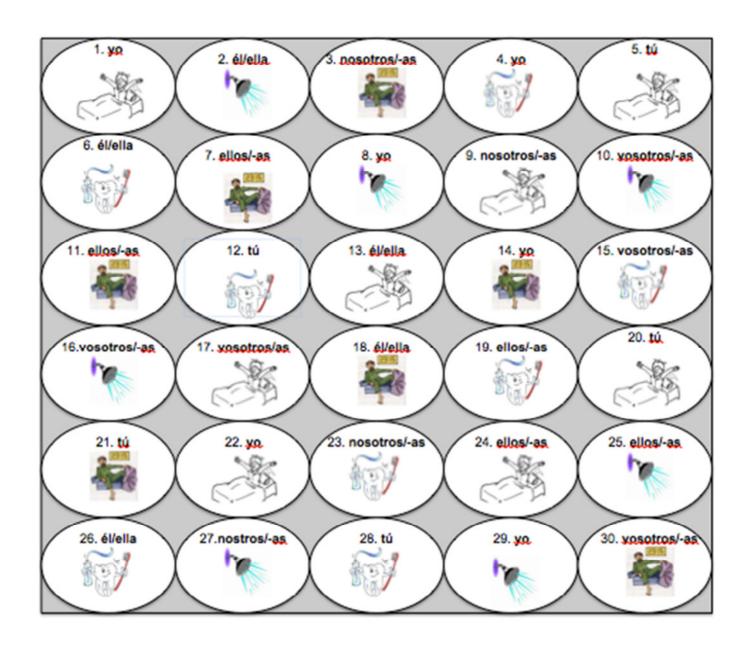
leva	ntarse
(yo)	levant
(tú)	levant
(él/ella)	levant
(nosotros)	levant
(vosotros)	levant
(ellos/ellas)	levant

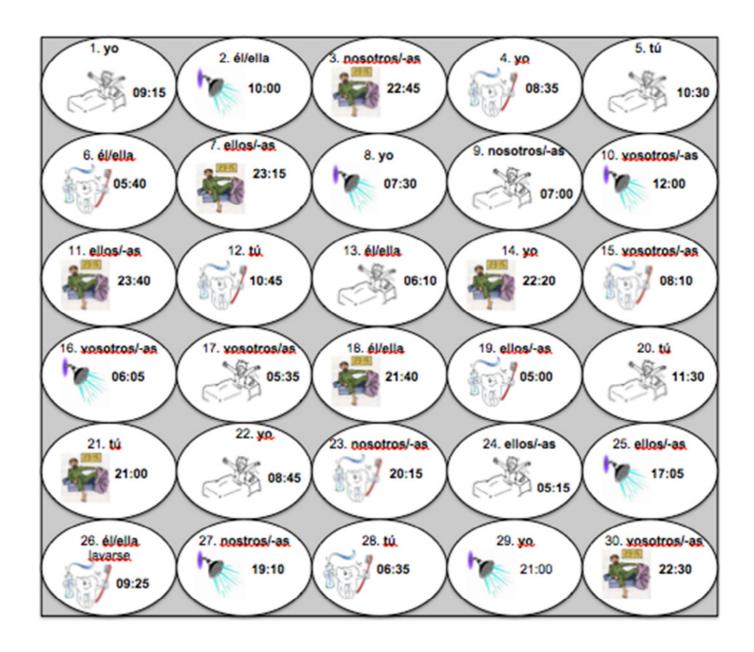


Im Infinitiv wird das Reflexivpronomen an das Verb			
In der konj	ugierten Form rückt das		
Reflexivpronomen das konjugierte Verb.			
Beispiel: lavar <b>se</b> →	(yo) me lavo		

Anlage 5: Spiel "Vier-Gewinnt" (leichtere, mittlere & schwierigere Varianten)

1. yo lexantassa	2.	3.	4.	5.
	él/ella	losotros/-as	yo	tú
	duchacse.	latarse. (o→ue)	lavacse.	lexantarse
6.	7.	8.	9.	10.
él/ella	ellos/-as	yo	nosotros/-as	vosotros/-as
lavarse.	costarse (o→ue)	duchacse.	levantarse	ducharse.
11.	12.	13.	14.	15.
ellos/-as	tú	él/ella.	yo.	vosotros/-as
acostarse (o→ue)	lavarse.	levantarse	costarse (o→ue)	lavarse.
16.	17.	18.	19.	20.
vosotros/-as	vosotros/as	él/ella	ellos/-as	tú
ducharse.	levantarse	costacse (o→ue)	lavarse.	levantarse
21.	22.	23.	24.	25.
tú.	yo	posotros/-as	ellos/-as	ellos/-as
acostarse (o→ue)	levantarse	lavarse.	levantarse	duchacse.
26.	27.	28.	29.	30.
él/ella	nostros/-as	tú	yo	vosotros/-as
laxacse.	ducharse.	lavacse.	duchacse.	acostarse (o→ue)





# Anlage 6: Ergänzungen zum Spiel "Vier-gewinnt"

## leichte Variante

**1.** yo + acostarse ( $o \rightarrow ue$ ) = Me acuesto.

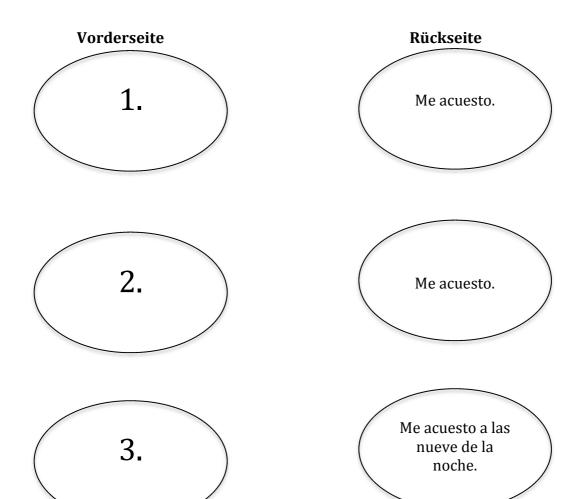
## mittlere Variante

= Me acuesto.

## schwierigere Variante

-----

#### Kontrollkreise



## Anlage 7: Lösungen der Kontrollkreise

### Leichtere Variante

1. me levanto	2. se ducha	3. nos acostamos	4. me lavo
5. te levantas	6. se lava	7. se acuestan	8. me ducho
9. nos levantamos	10. os ducháis	11. se acuestan	12. te lavas
13. se levanta	14. me acuesto	15. os laváis	16. os ducháis
17. os levantáis	18. se acuesta	19. se lavan	20. te levantas
21. te acuestas	22. me levanto	23. nos lavamos	24. se levantan
25. se duchan	26. se lavan	27. nos duchamos	28. te lavas
29. me ducho	30. os acostáis		

#### Mittlere Variante

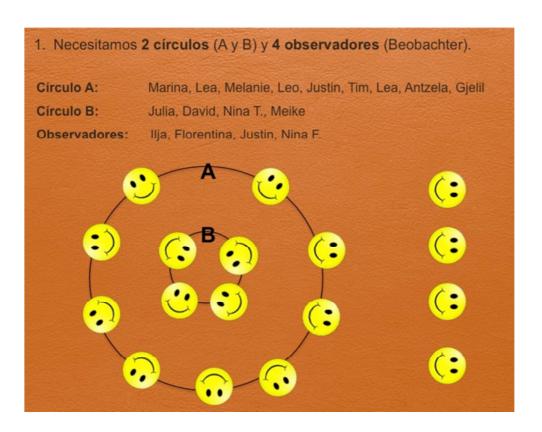
1. me levanto	2. se ducha	3. nos acostamos	4. me lavo
5. te levantas	6. se lava	7. se acuestan	8. me ducho
9. nos levantamos	10. os ducháis	11. se acuestan	12. te lavas
13. se levanta	14. me acuesto	15. os laváis	16. os ducháis
17. os levantáis	18. se acuesta	19. se lavan	20. te levantas
21. te acuestas	22. me levanto	23. nos lavamos	24. se levantan
25. se duchan	26. se lavan	27. nos duchamos	28. te lavas
29. me ducho	30. os acostáis		

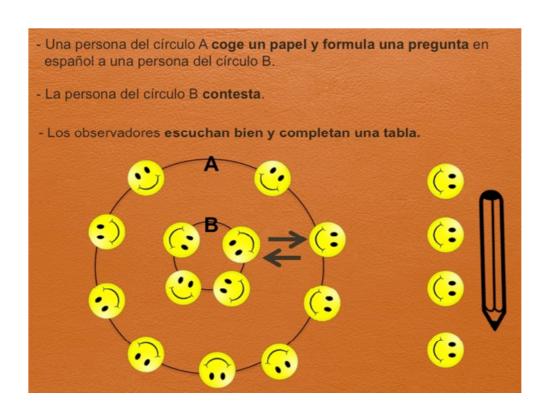
## Schwierigere Variante

- 1. Me levanto a las nueve y cuarto de la mañana.
- 2. Se ducha a las diez de la mañana.
- 3. Nos acostamos a las once menos cuarto de la noche.
- 4. Me lavo los dientes a las nueve menos veinticinco de la mañana.
- 5. Te levantas a las diez y media de la mañana.
- 6. Se lava los dientes a las seis menos veinte de la mañana.
- 7. Se acuestan a las once y cuarto de la noche.

- 8. Me ducho a las siete y media de la mañana.
  - 9. Nos levantamos a las siete de la mañana.
- 10. Os ducháis a las doce de la mañana.
- 11. Se acuestan a las doce menos veinte de la noche.
- 12. Te lavas los dientes a las once menos cuarto de la mañana.
- 13. Se levanta a las seis y diez de la mañana.
- 14. Me acuesto a las diez y veinte de la noche.
- 15. Os laváis los dientes a las ocho y diez de la mañana.
- 16. Os ducháis a las seis y cinco de la mañana.
- 17. Os levantáis a las seis menos veinticinco de la mañana.
- 18. Se acuesta a las diez menos veinte de la noche.
- 19. Se lavan los dientes a las cinco de la mañana.
- 20. Te levantas a las once y media de la mañana.
- 21. Te acuestas a las nueve de la noche.
- 22. Me levanto a las nueve menos cuarto de la mañana.
- 23. Nos lavamos los dientes a las ocho y cuarto de la noche.
- 24. Se levantan a las cinco y cuarto de la mañana.
- 25. Se duchan a las cinco y cinco de la tarde.
- 26. Se lava los dientes a las nueve y veinticinco de la mañana.
- 27. Nos duchamos a las siete y diez de la tarde.
- 28. Te lavas los dientes a las siete menos veinticinco de la mañana.
- 29. Me ducho a las nueve de la noche.
- 30. Os acostáis a las diez y media de la noche.

#### **Anlage 8: Arbeitsauftrag (Powerpoint-Folien)**





#### Anlage 9: Karten für die Fragerunde

- 1. Fragen Sie eine Person aus dem Innenkreis, wann sie aufsteht.
- 2. Fragen Sie eine Person aus dem Innenkreis, wann sie sich duscht.
- 3. Fragen Sie zwei Personen aus dem Innenkreis, wann sie ins Bett gehen.
- 4. Fragen Sie eine Person aus dem Innenkreis, wann sie frühstückt.
- 5. Fragen Sie eine Person aus dem Innenkreis, wann sie Fernsehen schaut.
- 6. Fragen Sie zwei Personen aus dem Innenkreis, wann sie sich die Zähne putzen.
- 7. Fragen Sie eine Person aus dem Innenkreis, wann sie zur Schule geht.
- 8. Fragen Sie zwei Personen aus dem Innenkreis, wann sie aufstehen.
- 9. Fragen Sie eine Person aus dem Innenkreis, wann sie ins Bett geht.
- 10. Fragen Sie eine Person aus dem Innenkreis, wann sie Musik hört.
- 11. Fragen Sie zwei Personen aus dem Innenkreis, wann sie duschen.
- 12. Fragen Sie eine Person aus dem Innenkreis, wann sie sich die Zähne putzt.
- 13. Fragen Sie zwei Personen aus dem Innenkreis, wann sie frühstücken.
- 14. Fragen Sie zwei Personen aus dem Innenkreis, wann sie zur Schule gehen.
- 15. Fragen Sie eine Person aus dem Innenkreis, wann sie ins Bett geht.

Anlage 10: Tabelle (Beobachter)

tema: ¿Cómo es un día normal en tu vida?	* CSPANAL	Página 1	5ra. Ruthmann BK Volksgartenstraße
asignatura: español	Fecha:		clase:

**Tarea:** Eschucha bien y completa la tabla como en el ejemplo (Beispiel).

Nombre	Actividad	Hora
Pablo	desayunar	09:30